Case description

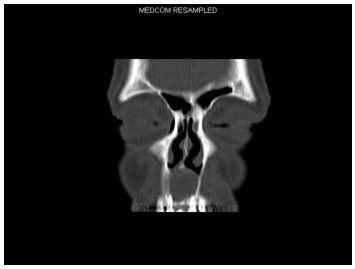
In Ihrer Zahnarzt-Praxis stellt sich ein **51-jähriger Patient** neu vor. Er gibt an, unzufrieden mit seinem vorherigen Zahnarzt zu sein.

Imagery



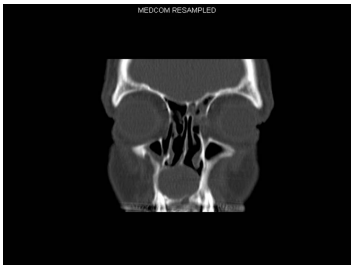
Bildgebung - OPAN präoperativ

Bildgebung - präoperativ - OPAN - präo(...)



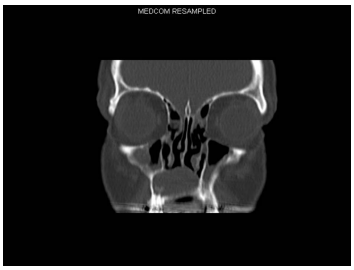
Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



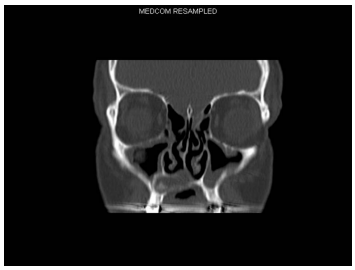
Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



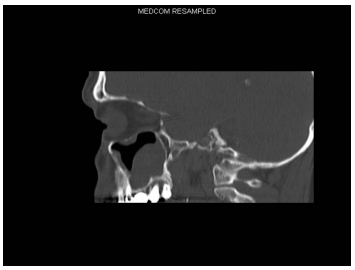
Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



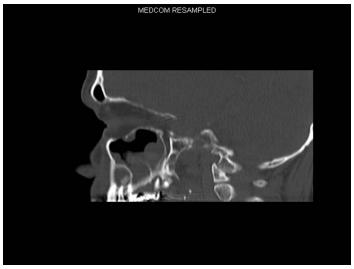
Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



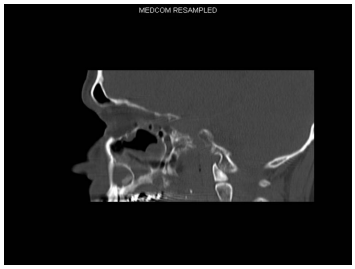
Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



Bildgebung - CT präoperativ

Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



Bildgebung - CT präoperativ

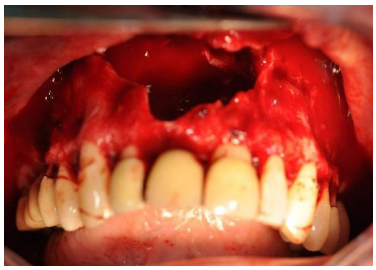
Bildgebung - präoperativ - CT - präope(...)



Makroskopie - intraoperativ

Makroskopie - intraoperativ - Bild 1 -

i(...)



Makroskopie - intraoperativ

Makroskopie - intraoperativ - Bild 2 - i(...)



Bildgebung - OPAN postoperativ

Bildgebung - postoperativ - OPAN - posto(...)

Questions about the case

1. Welche der folgenden Fragen stellen Sie zur Erhebung der allgemeinen Anamnese?

    A. Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein?

    B. Liegen Allgemeinerkrankungen vor?

    C. Wurden Sie schon einmal operiert?

    D. Liegt bei Ihnen oder in Ihrer Familie eine Blutungsneigung vor?

    E. Alle genannten Fragen sollten gestellt werde.

2. Da der Patient angibt, dass das letzte angefertigte Röntgenbild 6 Jahre zurückliegt, lassen Sie eine OPAN-Aufnahme anfertigen. Welcher Befund ist richtig?

    A. Zystische Aufhellung Regio 15 - 22

    B. Mukozele Kieferhöhle rechts

    C. Verschattung im Sinne eines Brückengerüsts Zähne 11 - 22

    D. Radikuläre Zyste Zahn 17

    E. Z.n. voroperierter Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalte

3. Welche weiterführende Diagnostik sollten Sie basierend auf dem vorherigen Röntgenbefund unmittelbar durchführen?

    A. Revision der insuffizienten Wurzelfüllung des Zahnes 17

    B. Extraktion der Zähne 18 und 28

    C. Vitalitätsprobe der Zähne 15 - 22

    D. Erneuerung der Füllung des Zahnes 37 aufgrund Sekundärkaries

    E. Zahnreinigung

4. Die Vitalitätsprobe des Zahnes 12 ist negativ, die anderen Zähne reagieren positiv. Wie lautet die Verdachtsdiagnose?

    A. Nasolabialzyste

    B. Follikuläre Zyste

    C. Paradentale Zyste

    D. Ameloblastom

    E. Radikuläre Zyste

5. Welche Aussage zu radikulären Zysten ist richtig?

    A. Es handelt sich um den zweithäufigster Typ odontogener Zysten.

    B. Ursächlich ist zumeist ein von Parodontitis betroffener Zahn.

    C. Sie gehen häufig einher mit dem Gorlin-Goltz-Syndrom.

    D. Sie sind symptomlos und häufig nur durch einen röntgenologischen Zufallsbefund zu entdecken.

    E. Sie gehen nicht von Malassez-Epithelresten aus.

6. Welche Therapie der Wahl ist indiziert?

    A. Operation nach Partsch I mit Fensterung zur Mundhöhle

    B. Operation nach Partsch I mit Fensterung zur Kieferhöhle

    C. Operation nach Partsch II und Einlagerung von spongiösem Beckenkammknochen

    D. Operation nach Partsch II

    E. Operation nach Partsch II mit Anwendung Carnoy'scher Lösung

Diagnosis of the case

Radikuläre Zyste ausgehend von Zahn 12.

Therapie:
Zystektomie ohne Eröffnung von Kieferhöhle und Nasenhöhle - Einlagerung von Beckenkammspongiosa - Wurzelresektion an Zahn 12 - spätere Wurzelfüllung des Zahnes 12.

Diagnosis - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnosis	In picture	Comment
XI. Krankheiten des Verdauungssystems	K04.8	Apikale Zyste	TBD	TBD

Correct answers to the questions

1. (E), 2. (A), 3. (C), 4. (E), 5. (D), 6. (C),

Questions about the case with comments

E. Die radikuläre Zyste entsteht nach einer Pulpitis über die Zwischenstufe eines periapikalen Granuloms bzw. einer chronischen apikalen Peridontitis durch die entzündliche Stimulation der Malassez´schen Epithelreste und sekundärer Zystenbildung.